

11. ZQ-FORUM

Patientensicherheit & Risikomanagement

PERSPEKTIVWECHSEL für Führungskräfte im Gesundheitswesen: MEILENSTEINE statt Stolpersteine

11. Oktober 2014 · 10 - 16 Uhr · Industriecenter Hannover · Schiffgraben 36 (gegenüber der ÄKN)

„Patientensicherheit - das war uns schon immer ein tiefes Anliegen! Aber muss es denn immer bürokratischer werden? Wir haben doch als Führungsverantwortliche eh schon genug zu tun mit der Erfüllung von Zielvorgaben, mit Stellenbesetzung, mit Qualitätssicherung ...“ - Es stimmt - die aktuellen Herausforderungen der Gesundheitsversorgung sind nicht einfach zu stemmen. **ABER:** Qualität und Sicherheit in der Patientenversorgung, der eigene Anspruch an "Qualität", an Patientenorientierung, sind doch genau die Komponenten, die das Herzstück der ärztlichen Profession ausmachen! Daher möchten wir die Führungskräfte wie Chefarzte und Oberärzte, Geschäftsführer und Leitende Pflegekräfte zu einem Perspektivwechsel einladen: Qualität und Patientensicherheit, eingebettet in eine gute Abteilungskultur, selbst aktiv zu gestalten, alle Mitarbeiter dabei einzubinden, das soll Inhalt unserer diesjährigen Veranstaltung sein! Dabei steht der Dialog mit Ihnen und die Diskussion im Vordergrund.

9.30 Uhr Eintreffen und Begrüßungskaffee

Musik: Arne Pünter Band (Jazzquartett)

10.00 Uhr Begrüßung – Einführung

Prof. Dr. med. Benno Stinner, VLK Niedersachsen
Dr. med. Jörg Zimmermann, ÄKN
Dr. phil. Brigitte Sens, ZQ-ÄKN

10.15 Uhr Was hindert mich << >> was motiviert mich, Patientensicherheit konsequent umzusetzen?

Einführung und Moderation

Prof. Dr. med. Andreas Becker, Institut Prof. Becker, Rösrath
Dr. phil. Brigitte Sens

Zusammentragen der Ergebnisse

11.30 Uhr Kaffeepause

12.00 Uhr Worauf muss ich denn jetzt auch noch achten?

„Qualität und Patientensicherheit: beides verlangt Verantwortung, beides erzeugt Verantwortungsdiffusion“
Prof. Dr. Theo Wehner, ETH Zürich, Institut für Arbeits- und Organisationspsychologie

13.00 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Fehlermeidung auf Reise Flughöhe: Wie erhalte ich Erreichtes im Alltag?

AVIATION SAFETY CULTURE IN HEALTHCARE - WILL IT WORK?

It is not about adopting some tricks and tips. You need to manage it.

Ir. Job Brüggem, Safety Manager, ATC The Netherlands

Was sind die aktuellen Anforderungen – was muss, was soll, was kann?

Fakten aus dem Patientenrechtegesetz und der G-BA-Richtlinie QM/RM

Dr. med. Kyra Schneider, MBA, St. Bernward-Krankenhaus Hildesheim, Leitung GQMG-Arbeitsgruppe Risikomanagement

Podiumsdiskussion:

Diskussion mit den Teilnehmern

Moderation Helge Engelke, Verbandsdirektor NKG

Wie kommen wir zu einer lebendigen, offenen Sicherheitskultur?

Prof. Dr. med. Michael Karaus, Med. Geschäftsführer Ev. Krankenhaus Göttingen-Weende gGmbH

Dr. med. Martin Memming, CA und Ärztl. Direktor KRH Klinikum Hannover, Robert Koch Gehrden - und weitere Teilnehmer

15.00 Uhr Take home message: Wie machen wir jetzt weiter?

Prof. Dr. med. Benno Stinner
Dr. phil. Brigitte Sens

in Kooperation mit:

Auskunft und Anmeldung:

Brigitte Jeschow, Zentrum für Qualität und Management im Gesundheitswesen (ZQ), Einrichtung der Ärztekammer Niedersachsen
Berliner Allee 20, 30175 Hannover, Tel.: 0511/380-2506, FAX: 0511/380-2118
E-Mail: zq@aekn.de, Internet: www.aekn.de/zq